

Herzlich Willkommen im Blaahaus!

Die folgenden halben Seiten können als Heftchen kopiert werden, sodass die Kinder zuerst das Zimmer finden und dazu Fragen beantworten. Man kann es entweder am linken Rand lochen und mit einem Hefter versehen oder mit Heftklammern tackern.

Das Heftchen wurde für die 4. Klasse entworfen.

Es gibt 3 verschiedene Schwierigkeitsstufen.

Der Zug ist für starke Leser, die schnell arbeiten und Herausforderungen lieben.

Das Boot ist für durchschnittliche Lesefähigkeiten erstellt.

Das Pferd ist für langsamere Leser.

Man sollte für den Besuch ca. 90 Minuten einplanen.

Bitte mit den Kindern vorher besprechen, was eine „Silhouette“ ist.

Es gibt 5 Hauptfiguren, die den Besucher durch das Museum leiten. Damit sich nicht alle Kinder in einen Raum drängen, fangen die Gruppen in unterschiedlichen Räumen an.

Viel Freude im Blaahaus!

Delia Pletzer

Tipps zum Erstellen des Heftchens:

- Diese Seite Nr. 1 nicht ausdrucken.
- Ab Seite 2 beidseitig ausdrucken.
- In der Hälfte alle Seiten gemeinsam durchschneiden und den unteren Teil komplett hinten dran hängen.
- Die Überschriften sind links zu sehen und die Seiten zum Bearbeiten rechts.
- „Die Zukunft“ ist die letzte Seite des Heftchens.



Das Blaahaus in Kiefersfelden



Name:

© Delia Pletzer

Die Zukunft



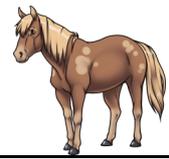
Das Museum erzählt von Menschen, die zu bestimmten Zeitepochen verschiedene Berufe hatten. Manche von ihnen haben den Ort Kiefersfelden verändert.

- 1 Welchen Beruf würdest du gerne einmal ausüben?
- 2 Was würdest du gerne in Kiefersfelden verändern?
- 3 Was fandest du besonders interessant in dem Museum?
- 4 Was hat dir besonders gut gefallen?

Herzlich Willkommen!

Hauptfiguren kennenlernen

Hauptfiguren kennenlernen



Finde heraus, wie die Menschen hießen und welchen Beruf sie hatten.



Name:

Beruf:



Name:

Beruf:



Name:

Beruf:



Name:

Beruf:



Name:

Beruf:

Das Blaahaus

Das Haus selbst ist Teil der Ausstellung.

Das Blaahaus Erdgeschoss



1

Warum heißt das Gebäude „Blaahaus“?

o In dem Haus wurde viel geredet. (Bla, bla...)

o Der Erbauer des Hauses hieß Herr Blaa.

o Es war ein Wohnhaus für die Arbeiter des Eisenwerks.

Die Luft musste in das Feuer des Hochofens geblasen werden (blähen), um das Eisen zu gewinnen.

2

Was ist 1996 mit dem Haus passiert?

Das Zementwerk 1. Stock



Suche die Silhouette von Gertraud Kuen!

Das Zementwerk hatte den großen Nachteil, dass ständig grauer Staub aus dem Kamin heraus kam. Die Bürger von Kiefersfelden litten unter dem Staub in der Luft. Wenn du die Leinwand betrachtest, kannst du es dir vielleicht vorstellen.

1

Wann wurde der Kamin des Zementwerks gesprengt?

2

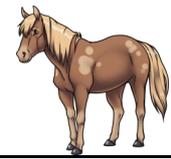
Wo gab es noch öfters Sprengungen?

Die Ritterschauspiele



Die Musikkapelle

Die Ritterschauspiele 2. Stock



Suche die Silhouette von Martin Tiefenthaler!

1 Seit wann gibt es die Ritterschauspiele?

2 Du darfst selbst ausprobieren, die Bühne umzugestalten.
Achtung, nicht alle Elemente lassen sich drehen!

3 In einer Schublade findest du ein Original von einem Theaterstück, das Josef Georg Schmalz vor fast 200 Jahren (1835) selbst geschrieben hat. Wie heißt das Stück?

Schließe die Schublade wieder sorgfältig!

Die Musikkapelle 2. Stock



1 Wie heißen die Instrumente, die du siehst?
Schreibe die Nummer in den Kreis zu dem passenden Instrument dazu.

Klarinette

Marschtrommel

Waldhorn

Bass-Helikon

Tenorhorn

Zugposaune

Landsknecht-Trommel

Trompete

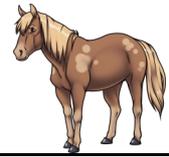
Die Sensenschmiede



Das Marmorwerk

Die Sensenschmiede

1. Stock



Suche den Raum, in dem Hubert Gabenstätter als Silhouette zu sehen ist!

1 Was stellte Hubert Gabenstätter her? _____

2 In welchem Ortsteil stand die Schmiede? _____

Das Marmorwerk 1. Stock



1 Aus welchem Material ist die Kappe, die Martin Tiefenthaler trägt?

Geh in den Raum gegenüber!

Nimm den Hörer ans Ohr und drücke „Play“, um das Video auch zu starten!
Dort lernst du die Familie kennen, die das Marmorwerk gegründet hat.



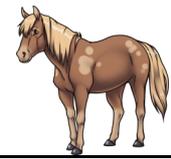
2 Wie hieß der Gründer des Marmorwerks?

3 Wie heißt die Kirche in Kiefersfelden, deren Altar aus Marmor ist?

Die Zeitreise

Die Zeit

Die Zeitreise Flur 1. Stock



Schiebe alle Glasplatten mit den Hebeln auf die linke Seite.
Schiebe nur die jeweilige Zeitepoche über die Karte von Kiefersfelden.

Was gab es in der Zeitepoche **NICHT** in Kiefersfelden? Streiche es durch!

17. - 19. Jahrhundert	Kohlstatt Eisenindustrie Computerherstellung Frühe Zementproduktion
19. - 20. Jahrhundert	Eisenbahnlinie Raumfahrt Sensenindustrie Marmorindustrie
20. - 21. Jahrhundert	Zementindustrie Autobahn Schiffswerkstatt

Die Zeit Flur 1. Stock



1 Wo hing die erste Uhr in Kiefersfelden? _____

2 Warum brauchte man vor 200 Jahren schon eine Uhr?

o Die Kinder mussten pünktlich zur Schule kommen.

o Die Arbeiter mussten pünktlich zu ihrer Arbeitsschicht kommen, damit das Feuer im Hochofen nicht ausging.

Köhler



Die Eisenhütte



Köhler

1. Stock



Suche die Silhouette des Köhlers Josef Georg Schmatz!

1 Nimm den Hörer ans Ohr und höre dir an, was er dir zu erzählen hat.

Wie viele Theaterstücke schrieb er ungefähr?

2 Schau dir den Film an. Was wird in dem Film gezeigt? Kreuze die richtige Antwort an.

Wie wird Kohle hergestellt? Wie wird ein Haus gebaut?

3 Im Flur bei der Treppe findest du eine Informationstafel.

Vervollständige den Lückentext:

Aus _____ kg Holz wird _____ kg Holzkohle hergestellt.

_____ kg Holzkohle wurde benötigt, um _____ kg Stahl herzustellen.

Die Eisenhütte

1. Stock



Suche die Silhouette von Franz Haidacher, der in der Eisenhütte gearbeitet hat!

1 Wie heißt das Werkzeug in seiner Hand?

2 Unterhalb der großen Karte befindet sich eine Stange, die du hochheben darfst.

3 Schau dir die „Steine“ genauer an! Schreibe die richtige Nummer zu dem Wort!

	Roheisenmasse
	Erzprobe
	Stahlprobe
	Schlackenstein

Das Zementwerk



Die Zukunft